

Konflikte in der Kommunikation positiv lösen

Konstruktive und lösungsorientierte Kommunikation mit Mitarbeitern und im Team (Vertiefungsseminar gemäß PräVO)

Konflikte gehören zum Alltag. Was aber mache ich, wenn die Konflikte überhand gewinnen, eine wertschätzende und respektvolle Kommunikation auf Augenhöhe scheinbar nicht mehr stattfindet?

Um eine Eskalation zu verhindern ist die Wahrnehmung der Frühwarnzeichen und ein pro-aktives Vorgehen besonders wichtig.

Dieser zweitägige Praxisworkshop richtet sich an Menschen, die im beruflichen Kontext mehr über eine lösungsorientierte Konfliktbehandlung und ein professionelles Verhalten in Konfliktsituationen wissen möchten.

Inhalte im Überblick:

- Konflikte und Wahrnehmung: Konflikte beginnen in unserem Inneren. Gefühle und ihre Signale verstehen
- Werte: Verstehen was mir und anderen wichtig ist
- Konfliktbehandlung: Prävention, lösungsorientiertes, konstruktives Vorgehen in der Konfliktklärung, unter anderem in Anlehnung an die vier Schritte der Gewaltfreie Kommunikation (nach Marshall B. Rosenberg)
- Den richtigen Ton treffen: Leitfaden für das Konfliktgespräch
- Die Signalkraft der Wörter: wie wir unsere Kommunikation positiv gestalten können
- „unfallfrei“ Nein sagen: ein achtsamer Umgang mit sich selbst

Durch verschiedene Gruppen- und Einzelarbeiten erlangen Sie mehr Gefühl für die vorliegenden Konflikte. Die verschiedenen vorgestellten Tools und Handlungsmöglichkeiten, sowie das erlangte Wissen, geben Ihnen ein Rüstzeug für einen individuellen Umgang mit Konflikten.

Nummer

23322-011

Datum

22.09.2022

23.09.2022

Zeit

09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Diözesan-Caritasverband für
das Erzbistum Köln e. V.

Georgstraße 7

50676 Köln

Zielgruppen

Mitarbeitende katholischer Einrichtungen und alle Interessierten

Referent/in

Silke Herchenbach

Kommunikationstrainerin

Stressmanagementtrainerin

Teilnehmende (max.)

12

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

230.00 €

Normaler Preis für Externe

280.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

1.10

Pflegepunkte (RbP)

10.00

Hinweis

Die Veranstaltung ist gemäß der Präventionsordnung als Vertiefungsschulung anerkannt.

Ansprechpartner/in

Heike Lammertz-Böhm

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

16